



<https://biz.li/2jr0>

TÖDLICHER VERKEHRSUNFALL BEI OLDHORST: DIE POLIZEI SUCHT ZEUGEN

Veröffentlicht am 17.10.2018 um 14:52 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am heutigen Mittwochmorgen, 17. Oktober 2018, ist es auf der L 383 bei Oldhorst (Stadt Burgwedel) zu einem Frontalzusammenstoß zwischen zwei Pkw gekommen. Dabei sind eine 62-Jährige tödlich sowie ein 42 Jahre alter Mann leicht verletzt worden. Bisherigen Erkenntnissen der Polizei zufolge war der 42-Jährige gegen 7:30 Uhr mit seinem Opel Vivaro mit Anhänger auf der L 383, aus Richtung Oldhorst kommend, in Richtung der Bundesstraße 3 unterwegs. Im weiteren Verlauf bemerkte er in Höhe eines Friedhofs aus bislang unbekannter Ursache vor sich einen Unimog mit einem 33-jährigen Fahrer zu spät und fuhr abrupt in den Gegenverkehr. Dort stieß er mit dem entgegenkommenden Citroen DS3 der 62-Jährigen zusammen. Eine hinter dem Opel fahrende 47-Jährige bremste mit ihrem VW Golf und wich, um nicht gegen den Unimog zu prallen, nach rechts in den Graben aus - sie blieb unverletzt und an ihrem Pkw entstand kein Sachschaden. Für die Citroen-Fahrerin kam jede Hilfe zu spät, sie erlag noch an der Unfallstelle ihren schweren Verletzungen. Der 42 Jahre alte Fahrer des Opels erlitt bei dem Frontalzusammenstoß leichte Verletzungen und wurde mit einem Rettungswagen in eine Klinik transportiert. Während der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen - unter anderem landete ein Rettungshubschrauber an der Unglücksstelle - musste die L 383 bis etwa 12:30 Uhr voll gesperrt werden, es kam zu Behinderungen. Nach Schätzungen der Polizei ist ein Gesamtschaden in Höhe von 10.000 Euro entstanden. Nun sucht der Verkehrsunfalldienst Hannover Zeugen, die Angaben zum Hergang machen können. Sie werden gebeten, sich unter der Rufnummer 0511/109-1888 zu melden.